

Scheerbart, Paul: Ich liege ganz still (1889)

- 1 Ich liege ganz still.
- 2 Der Nachtwind rauscht leise vorbei.
- 3 Eine große Sehnsucht zieht mich noch tiefer.
- 4 Diese Sehnsucht – nach – ich weiß nicht was!
- 5 Das macht so traurig.
- 6 Ich möchte – ich weiß nicht was!
- 7 Ich denke an ferne, ferne Zeiten ...

(Textopus: Ich liege ganz still. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54922>)